

Nr.: 111-XVI./2019

■ Dezernat	I - Finanzen, Zentrales Management & Bildung	11.09.2019
■ Fachbereich	Bildung & Kultur	
■ Verfasser/-in	Bühler, Carolin	
■ Telefon	07621 / 410-1413	

Beratungsfolge	Status	Datum
Verwaltungsausschuss	öffentlich	16.10.2019

Tagesordnungspunkt

Investitionsprogramm 2020 der kreiseigenen Schulen

Beschlussvorschlag

1) Der Verwaltungsausschuss stimmt dem in der Anlage aufgeführten Investitionsprogramm der kreiseigenen Schulen für das Haushaltsjahr 2020 zu.

2) Für notwendige Anschaffungen im Jahr 2021 werden im Haushalt 2020 nachfolgende Verpflichtungsermächtigungen gebildet:

- 1.470.000 EUR für die Neueinrichtung des Bereichs Fahrzeugtechnik an der Gewerbeschule Rheinfeldern
- 38.000,- EUR für Software für die CNC-gesteuerten Maschinen im Fachbereich Metall an der Gewerbeschule Lörrach
- 164.400 EUR für Maschinen für die Berufsvorbereitung GWS Rheinfeldern

Bezug zum Haushalt

Teilhaushalt	3	Bildung & Kultur
Produktgruppe	21.20 21.30	Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren Berufliche Schulen
Produkt(e)	21.20.03 21.30.01 21.30.02 21.30.03	Bereitstellung und Betrieb von SBBZ Gewerbliche Schulen Kaufmännische Schulen Mathilde-Planck-Schule Lörrach
Wirkungsziel / beabsichtigte Wirkung (Was soll erreicht werden?)		An den Schulstandorten sind attraktive und zukunftsorientierte Fachbereichs-/Schulartenangebote nach dem Schulentwicklungsplan geschaffen
Leistungsziel / angestrebtes Ergebnis (Was müssen wir dafür tun?)		Umsetzung investiver Maßnahmen
Zielerreichungskriterium (Indikator, Kennzahl, Leistungsmenge):		

■ **Personelle Auswirkungen:** nein ja, ggf. Erläuterung

■ **Finanzielle Auswirkungen:** nein ja,

<input type="checkbox"/> im Ergebnishaushalt	Aufwand	Ertrag	einmalig in	wiederkehrend
		€	€	
<input type="checkbox"/> im Finanzhaushalt	Investitionskosten brutto	Zuschüsse u. ä.	Investitionskosten LK netto	zeitliche Umsetzung
	895.400 €		€ 895.400 €	

Mittelbereitstellung - in EUR -

ErgebnisHH		Zeilen-Nr.	2018	2019	2020	2021	ab 2022
Bedarf	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
Plan	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
FinanzHH investiv		Zeilen-Nr.	2018	2019	2020	2021	ab 2022
Bedarf	Einzahlung						
	Auszahlung						
Plan	Einzahlung						
	Auszahlung				895.400		

■ **Deckungsvorschlag** (wenn Mittelbedarf größer als Plan)

Begründung

■ Sachverhalt

Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) PG 21.20:

Die SBBZ melden Investitionen in Höhe von 54.200 EUR an.

Berufliche Schulen PG 21.30):

Seitens der Beruflichen Schulen wurden Investitionen in Höhe von 841.200 EUR angemeldet. Bislang lag der Schwerpunkt bei den beruflichen Schulen im Bereich des Schulentwicklungsprozesses. Aufgrund des Projektfortschrittes ist der geplante Investitionsumfang hier deutlich zurückgegangen. Die vergleichbar niedrigen neu bereitzustellenden investiven Mittel zeigen auf, dass bereits viele Maßnahmen verwirklicht worden sind. Die Investitionen im Rahmen des RSE-Prozesses beschränken sich im Haushaltsjahr 2020 auf Beschaffungen für den neuen Bildungsgang des zweijährigen Berufskollegs für pharmazeutisch-technische Assistenten/-innen an der Gewerbeschule Rheinfelden. Erst 2021 wird durch die Ausstattung des neuen Fachbereich Fahrzeugtechnik an der GWS Rheinfelden nochmals ein großer Betrag bereitgestellt werden müssen. Für die Ausschreibung ist im Jahr 2020 eine VE in Höhe von 1.470.000 EUR vorgesehen.

Gewerbeschule Lörrach:

Im Fachbereich Elektro wird die begonnene Modernisierung weiter fortgesetzt. Ergänzend zu den getätigten Beschaffungen im RSE-Prozess sind im Fachbereich Metall noch einige Ersatzbeschaffungen notwendig.

In der Schule sollen außerdem vier EDV-Räume mit insgesamt 68 neuen Workstations ausgestattet werden, da die vorhandenen Geräte bereits 8 Jahre alt sind und die technischen Anforderungen nicht mehr erfüllen; hierfür ist eine Investitionssumme von 98.000 EUR eingeplant. Weitere für diese Modernisierung erforderlichen Anschaffungen sind konsumtiv und werden von der Schule aus dem Schulbudget bereitgestellt.

Verpflichtungsermächtigung über 38.000 EUR:

Im Rahmen der mehrjährigen Investitionsplanung für den Fachbereich Metalltechnik steht noch die Beschaffung von zusätzlicher Software für die neuen CNC-gesteuerten Maschinen aus. Die Software soll in 2020 ausgeschrieben und in 2021 beschafft werden, wofür eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 38.000,- EUR notwendig ist.

Gewerbeschule Schopfheim:

Im Bereich Holz sollen vorwiegend Ersatzbeschaffungen vorgenommen werden. Um Sicherheitsvorschriften einzuhalten, sind zur Entstaubung verschiedene mobile Absauggeräte zu beschaffen und zum persönlichen Schutz ein Vollhaubenatemschutz bereitzustellen.

Gewerbeschule Rheinfelden:

Neben großen Ersatzbeschaffungen im Bereich Chemie sind überwiegend Investitionen im Bereich der EDV und der Digitalisierung vorgesehen. Hier sind die Beschaffung von interaktiven Displays und dazugehörigen PC's vorgesehen. Ferner sind zwei Infomonitore für den neuen Eingangsbereich geplant.

Verpflichtungsermächtigung über 1.470.000 sowie 164.400 EUR:

Aufgrund baulicher Verzögerungen wird der Neubau an der GWS Rheinfelden erst Ende 2020 fertig gestellt werden können. Die Ausstattung der Werkstätten und der Umzug der Fahrzeugtechnik von Lörrach nach Rheinfelden verschiebt sich daher ins Jahr 2021. Um die rechtzeitige

Lieferung sicher zu stellen ist die Ausschreibung in 2020 vorzunehmen, wofür eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 1.470.000 EUR notwendig ist.

Die Werkstatt für die Berufsvorbereitung ist aktuell für die Dauer der Baumaßnahmen provisorisch im UG des Hauptgebäudes untergebracht. Die Rückverlegung der Werkstätten in das dann neu errichtete Nebengebäude soll ebenfalls 2021 erfolgen. Um die Beschaffung der neuen Geräte und Maschinen sicher zu stellen, wird in 2020 ausgeschrieben. Hierfür ist eine Verpflichtungsermächtigung über 164.400 EUR notwendig. Einzig die Portalkräne sind in Abhängigkeit vom Baufortschritt bereits 2020 einzubauen.

Kaufmännische Schulen Lörrach und Schopfheim:

Bei der Kaufmännischen Schule Schopfheim ist die Neueinrichtung des Sekretariates vorgesehen. Bei der Kaufmännischen Schule Lörrach wird die Ausstattung von Klassenzimmern und DV-Räumen mit modernen interaktiven Monitorsystemen fortgesetzt. Ferner wird eine Änderung der Serverstruktur in der Schulverwaltung durchgeführt.

Mathilde-Planck-Schule Lörrach:

Auch in der Mathilde-Planck-Schule sollen vorwiegend weitere digitale Medien beschafft werden.

Details zum Investitionsprogramm können der Anlage 1 entnommen werden. Das hohe Investitionsvolumen an den Beruflichen Schulen ist auch im Jahr 2020 der weiteren Modernisierung und zukunftsfähigen Neuausrichtung, insbesondere auch der fortschreitenden Digitalisierung der Beruflichen Schulen geschuldet. Ein nicht geringer Teil der Investitionen betrifft die Ausstattung der Schulen mit digitalen Geräten und der für die Nutzung notwendigen Serverinfrastruktur. Ergänzend wird auf die Vorlage zum DigitalPakt Schulen und den Medienentwicklungsplänen der Schulen verwiesen.

Marion Dammann
Landrätin

Alexander Willi
Dezernent I

- Anlage
 - Investitionsprogramm Schulen 2020